

Capadecor StuccoDecor di Luce

Dispersionsspachtelmasse zur Erzeugung spiegelglänzender Oberflächen in Glättetechnik



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Dispersionsspachtelmasse zur spiegelglänzenden Gestaltung von Innenwandflächen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserverdünnbar ■ Semitransparent ■ Spiegelglanz ohne zusätzlichen Überzug ■ Rationelle und sichere Verarbeitungstechnik ■ Maschinell tönbar über ColorExpress ■ Reinigungsfähig ■ Diffusions- und sorptionsfähig
Kenndaten n. ÖNORM EN 13 300	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,45 g/ml ■ Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke sdH₂O: sd-Wert: ca. 0,06 m
Farbtöne	<p>Semitransparent weiß</p> <p>Abtönung: Maschinell tönbar über ColorExpress in ca. 1300 3D- und CaparolColor-Farbtönen.</p> <p>Bei der Beschichtung von zusammenhängenden Flächen Gebinde mit getönter Ware untereinandervermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden. Bei Bezug ab 100 Litern pro Farbton und Auftrag auf Anfrage auch werkseitig abgetönt lieferbar.</p> <p>Bei organisch pigmentierten Farbtöne wie z.B. rot und orange kann es in Bereichen mit starkem Tageslichteinfall zu einer stärkeren Farbtonveränderung kommen.</p>
Glanzgrad	Je nach Art der Ausführung seidenglänzend bis glänzend.
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mind. 1 Jahr lagerfähig.
Verpackung / Gebindegrößen	2,5 und 5 l Gebinde.

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau	<p>Grundbeschichtung untergrundabhängig mit geeignetem Tiefgrund. Danach 1 - 2 ganzflächige Spachtelungen bis Qualitätsstufe Q4 mit Handspachtel leicht (andere Spachtelmassen sollten nicht verwendet werden), nach Trocknung des kontrastfreien Untergrundes erfolgt ein Zwischenschliff - mind. 240er Körnung. Zur Egalisierung des Saugvermögens und zur Staubbinding anschließend Grundierung mit Primalon PM 200 (siehe Technische Information) ausführen. StuccoDecor DI LUCE wird vollflächig und dünn aufgefleckt. Hierzu möglichst wenig Material auflegen.</p>
---------------------	---



Erster Arbeitsgang:

- Zusammenhängende Flächen naß- in -naß beschichten.
- Nach Trocknung werden vorhandene Spachtelgrate entfernt.

2. und ggf. 3. Arbeitsgang:

- Die zweite Spachtelung erfolgt in der gleichen Arbeitsweise wie die erste Schicht.
- Dabei wird der Glanz aus dem Material heraus angereichert.
- Auf Wunsch kann eine dritte Spachtelung erfolgen, hier entsteht annähernd ein Spiegelglanz.

Polieren der Fläche:

- Nach kurzer Abluftzeit oder auch nach Trocknung wird die Oberfläche mit der Ziehspachtel poliert.
- Der Ziehspachtel wird in flachem Winkel und mit leichtem Druck über die Fläche geführt.
- Dadurch entsteht die typische, glänzende Oberfläche.

Hinweis: Das Polieren der Fläche unter Zuhilfenahme von Maschinentchnik sollte aufgrund der damit verbundenen Risiken nur von versierten Verarbeitern durchgeführt werden. Ein vergleichbarer Glanz kann mit einer dritten Spachtelschicht und anschließendem Polieren mit der Federblattspachtel erzielt werden. Gestaltungshinweise: Glättetechniken mit StuccoDecor DI LUCE leben von einem faszinierenden Wechselspiel mit Lichtreflexionen aus tieferliegenden Spachtelschichten und Spiegelungen an der Oberfläche. Ein zusätzlicher Glanzüberzug ist nicht erforderlich! Durch Variation der Arbeitstechnik kann die Oberflächenoptik individuell gestaltet werden.

Mindestverarbeitungstemperatur	Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund: Nicht unter + 5 °C verarbeiten.
Verbrauch	Ca. 80 - 100 ml/m ² /Arbeitsgang (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche ermitteln).
Trocknung / Trockenzeit	Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 30 - 60 Minuten oberflächentrocken. Durchgetrocknet und belastbar nach 1 - 2 Tagen. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.
Werkzeuge	Wir empfehlen für die Verarbeitung eine abriebfreie Edelstahl-Ziehspachtel (Doppelblatt-Federspachtel), um StuccoDecor DI LUCE sparsam und rationell aufzutragen. Spachtel unbedingt vorher mit Naßschleifpapier (Körnung 400 - 600) einschleifen und Kanten etwas brechen.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Hinweise	Im Bereich von Spül- und Kochstellen sollte StuccoDecor DI LUCE nicht eingesetzt oder durch geeignete Maßnahmen wie z.B. einer Glasverblendung geschützt werden.
Reinigung & Pflege	Die Oberfläche von StuccoDecor DI LUCE läßt sich reinigen, in dem entstandene Verschmutzungen sofort sorgfältig mit Wasser und feuchtem Tuch entfernt werden.
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten.
Geeignete Untergründe	<p>Kalkzement und Zementputze der Mörtelgruppe P II u. P III: Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p>Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV u. P V: Ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF. Gipsputze mit Sinterhaut vorher schleifen und entstauben.</p> <p>Gipsbauplatten: Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.</p>

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Substanzen entfernen.

Porenbeton:

Ein Grundanstrich mit Primalon PM 200, 1 : 5 mit Wasser vermischt.

Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen, Lacke anrauen. Ein Grundanstrich mit Primalon Universal- Haftgrund.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen sowie mineralische Beschichtungen entfernen.

Leimfarbenanstriche:

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Tiefgrund LF.

Nicht festhaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmelbelag entfernen, Fläche mit Capatox, unverdünnt einstreichen. Nach guter Durchtrocknung mit Indeko-W beschichten (Ursachen des Schimmelbefalles ergründen und abstellen).

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, Öl- oder Fettflecken:

Ein isolierender Grundanstrich mit Primalon Filtergrund fein.

Kleine Fehlstellen:

Nach entsprechender Vorarbeit mit SynthoMUR S28 oder Handspachtel leicht nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.


Technische Information: Capadecor StuccoDecor di Luce, Stand: 05 / 2024

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

 **Niederlassungen und Verkaufsbüros:** 3 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/Ibk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt